



Das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) ist eine technisch-wissenschaftliche Umweltbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU). Werden Sie ein Teil davon.

Wir suchen ab sofort eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) befristet gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 TzBfG für zunächst 2 Jahre im Fachzentrum für Klimawandel und Anpassung (FZK) Dienststelle Wiesbaden in Vollzeit.

Das Dezernat „Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (I 1) im HLNUG ist der zentrale Ansprechpartner in Hessen für Daten und Informationen zum Klimawandel in Hessen, dessen Folgen und den möglichen Anpassungsmaßnahmen.

IHRE AUFGABEN

Sie sind für alle organisatorischen und thematischen Aufgabenstellungen bei der Ausrichtung „Mittelgebirgskonferenz II“ für Hessen zuständig.

Bei der Mittelgebirgskonferenz handelt es sich um ein gemeinsames Online-Format von vier Bundesländern, das es vorher in dieser Größe im Bereich Klimawandel in Deutschland noch nicht gegeben hat. Es wird mit mindestens 1000 Teilnehmenden gerechnet. Die Klimakompetenzzentren der Länder Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Hessen hatten am 06.03.2024 gemeinsam die erste Konferenz durchgeführt unter Federführung von Baden-Württemberg. Das hessische Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (FZK) wird die folgende Veranstaltung organisieren.

Darüber hinaus arbeiten Sie im Team des FZK mit und bringen Ihre Verwaltungs-Kompetenz dabei ein, das Land bei der Anpassung an den Klimawandel zu unterstützen.

UNSER ANGEBOT AN SIE

- **Zukunftssicherer Arbeitgeber**
- **Privat- und Arbeitsleben im Einklang**
Flexible Arbeitszeitgestaltung
Home-Office und Teilzeit möglich
Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen
- **Attraktive persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten**
Fortbildungen, sorgfältige Einarbeitung, Personalentwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten; Aufgabenvielfalt innerhalb des Aufgabenbereichs
- **LandesTicket:** Kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen
- **Attraktive Sozialleistungen**
- **Betriebliches Gesundheitsmanagement**

SIE BRINGEN MIT

- abgeschlossene Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement/zur Kauffrau für Büromanagement oder eine vergleichbare Ausbildung mit langjähriger Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet und vergleichbare Eingruppierung oder
- abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts - Allgemeine Verwaltung oder
- abgeschlossenes Studium als Diplom-Betriebswirt/in (FH) oder
- abgeschlossenes Bachelor- oder FH-Studium mit einer Qualifikation aus einer Anstellung im oben beschriebenen Arbeitsgebiet oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom TU/ Universität) und nachgewiesene Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet
- gute Kenntnisse über das Verwaltungshandeln im Öffentlichen Dienst
- Fähigkeit zum strukturierten Organisieren, um die Verwaltungsabläufe im FZK zu optimieren, selbständiges Vorbereiten und Abwickeln auch von größeren Veranstaltungen, insbesondere unter Beachtung der Zeitplanung, der formalen Rahmenbedingungen und des Budgets
- guter schriftlicher und mündlicher Ausdruck
- ausgeprägte Teamfähigkeit, große Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsstalent
- Bereitschaft, sich in neue Fachgebiete und interdisziplinäre Fragestellungen einzuarbeiten
- Fähigkeit zum Arbeiten in interdisziplinären Teams
- gute Kenntnisse der MS-Office Standardsoftware

VON VORTEIL SIND

- Kenntnisse des öffentlichen Haushalts- und Vergabewesens

IHRE BEWERBUNG

Unter Angabe der Kennziffer A-3024-I1-GD-1 bis zum **10.07.2024** an das Personaldezernat (Z3) bewerbung-z3@hlnug.hessen.de.

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei

- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise
- Arbeitszeugnisse
- Anerkennung des Abschlusses, falls dieser im Ausland erlangt wurde
- Nachweis einer evtl. Behinderung

WISSENSWERTES

- Bis E 11 TV-H
- Unser Ziel ist die Erhöhung des Frauenanteils. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.
- Fachliche Ansprechpartnerin ist Frau Dr. Marion Hemfler, Telefon: 0611 6939-747. Das Verfahren wird betreut durch Frau Doris Meyer, Telefon: 0611 6939-522.



